

Wollepark

Nachrichten



Ausgabe 1

Information zum Wohnquartier

Delmenhorst, im November 2003

Stadtbaurat Keller: „Das Programm GISS kommt in Fahrt“

In dieser ersten Ausgabe der Stadtteilzeitung möchten wir Ihnen einen Überblick über die zahlreichen Aktivitäten und anstehenden Aufgaben im Wollepark geben, und wir möchten Sie zur aktiven Teilnahme an der Erneuerung des Wolleparcs einladen.

Die Stadt Delmenhorst unterstützt mit öffentlichen Fördergeldern die Sanierung des Wolleparcs. Für die rund achtjährige Programmzeit stehen ca. 5 Mio. Euro aus dem Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“ (GISS) zur Verfügung. Die Fördermittel werden insbesondere für bauliche und soziale Maßnahmen eingesetzt. Neben der Aufwertung des Wohnumfeldes stehen die Fördermittel für die Sanierung der Wohngebäude und für die Einrichtung eines Stadtteiltreffs zur Verfügung.

Die städtebauliche Rahmenplanung für die zukünftige Entwicklung des Wolleparcs liegt vor (siehe Artikel in dieser Ausgabe). Erste Maßnahmen konnten mit Unterstützung des Sozialdezernates, des Kriminalpräventiven

Rates, des Nachbarschaftsbüros, des AWO-Kindergartens, der Parkschule und der freien Träger bereits umgesetzt werden:

Die Freiflächen der Parkschule und des AWO-Kindergartens wurden neu gestaltet (siehe Artikel in dieser Ausgabe). Damit konnten für die Kinder und Jugendlichen im Wollepark neue Angebote geschaffen werden. Die Umgestaltung der Außenanlage des Jugendhauses Wittekindstraße steht kurz vor dem Abschluß, und im Frühjahr 2004 soll mit der Umgestaltung der Außenanlage des Jugendhauses Sachsenstraße begonnen werden (siehe Artikel in dieser Ausgabe).

Ein wichtiges Anliegen ist die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an der Stadtteilentwicklung. Zur Ergänzung der Arbeit des Nachbarschaftsbüros und als Anlaufstelle für Ihre Anliegen konnte die Finanzierung der Stelle eines Quartiersmanagers aus Fördermitteln des Programms GISS ermöglicht und mit Herrn Stephan Cornelius besetzt werden.



Stadtbaurat Klaus Keller

Советник по вопросам городского строительства, Келлер:
« программа GISS начинает осуществляться»

В этом первом выпуске мы хотим дать вам обзор о многосторонней деятельности и предстоящих задачах в отношении Воллепарка, и мы хотим призвать вас к принятию активного участия в обновлении Воллепарка. Город Дельменхорст поддерживает это и выделяет государственные средства для ремонта и обновления

Воллепарка. Первые мероприятия, например преобразование открытой незастроенной площади у школы Parkschule и детсада AWO, уже удалось провести. Вскоре будет завершено преобразование участка у дома молодежи Виттекиндштрассе.

Bayındırlık Müdürlüğü Müşaviri Keller: “GISS Programı harekete geçiyor”

Bu ilk sayımızda Wollepark ile ilgili çok sayıda etkinlik ve önümüzdeki görevler hakkında bilgi vermek istiyoruz ve bu arada sizi Wollepark'ın yeniden düzenlemesine aktif bir şekilde katkıda bulunmaya çağırıyoruz. Delmenhorst Belediyesi kamu ödenekleriyle Wollepark'ın yeniden düzenlenmesini desteklemektedir. Parkschule ile AWO-Kreşi arasındaki boş alanın düzenlenmesi gibi ilk adımlar atılmıştır. Wittekind Gençlikevi'ne ait dış alanın düzenlenmesi hemen hemen bitmek üzeredir.

Umgestaltung der Freifläche des Jugendhauses Wittekindstraße kurz vor dem Abschluß

Am 15. August 2003 hatte das Jugendhaus Wittekindstraße sein 25-jähriges Bestehen gefeiert. Kurz darauf, am 8. September, wurde das Außengelände des Jugendhauses dann in eine Baustelle verwandelt. Noch in diesem Jahr sollen die Bauarbeiten abgeschlossen und die neu gestaltete Freifläche den Kindern des Jugendhauses feierlich übergeben werden.

Die Kinder können diesen Tag kaum mehr abwarten. Zu groß ist die Vorfreude auf den neuen Allwetterplatz, der ganzjährigen Spielspaß garantiert. Die Zeiten, in denen der alte Schotterplatz bei Regen oder Trockenheit für Fußball- und Basketballspiele unbrauchbar war, sind dann vorbei. Durch die Neuordnung des Spielfeldes konnte sogar eine zusätzliche Fläche für Spiel- und Sitzgelegenheiten mit entsprechender Begrünung geschaffen werden.

Die Umgestaltung des Außen-

geländes wird aus GISS-Mitteln finanziert. Das Jugendhaus Wittekindstraße liegt zwar am Rande des Sanierungsgebietes „Wollepark“, die Besucher kommen aber überwiegend aus diesem Gebiet.

Преобразование открытой незастроенной площади у дома молодежи Виттекиндштрассе находится в стадии ближайшего завершения

Ещё в этом году должны завершиться строительные работы вне дома молодежи Виттекиндштрассе. Тогда заново благоустроенная свободная территория снова может быть передана детям дома молодежи и использоваться для игр в футбол и баскетбол. Дети уже с нетерпением ждут этого дня, потому что новая всепогодная площадка гарантирует круглогодичные игровые развлечения.



Hier entsteht für die Kinder des Jugendhauses Wittekindstraße eine neue Außenanlage mit Allwetterplatz

WittekindGençlikevialanındaki düzenleme bitmek üzere

Bu sene içerisinde Wittekind Gençlikevi'nin dış alanında çalışmalar tamamlanmış olacaktır. Böylelikle yeni düzenlenmiş arazi yeniden Gençlikevi'nin çocuklarına teslim edilip futbol ve basketbol için kullanılacaktır. Çocuklar bu günü sabırsızlıkla beklemektedir, çünkü bu alan bütün bir yıl boyunca her tür hava koşullarında çocuklara sonsuz oyun oynama imkânı sağlıyor.

In dieser Ausgabe

Seite 1

Stadtbaurat Keller: „Das Programm GISS kommt in Fahrt“

Umgestaltung der Freifläche des Jugendhauses Wittekindstraße kurz vor dem Abschluß

Impressum

Seite 2

Der GISS-Beirat setzt sich für den Wollepark ein

Neugestaltung der Freifläche des Jugendhauses Sachsenstraße für 2004 geplant

Nebenkosten - ein brisantes Thema im Wollepark

Seite 3

Der städtebauliche Rahmenplan für den Wollepark

Meilensteine des Sanierungsprojektes „Wollepark“: Umgestaltung der Freifläche der Parkschule und des AWO-Kindergartens erfolgreich abgeschlossen

Fotos gesucht!

Seite 4

Akteure des Wolleparcs stellen sich vor:

Das Stadtplanungsamt und der Sanierungsträger

Das Nachbarschaftsbüro Wollepark

Der Kriminalpräventive Rat der Stadt Delmenhorst (KPR)

Impressum

Herausgeber:
Stadt Delmenhorst
Der Oberbürgermeister
Stadtplanungsamt
Am Stadtgraben 1
27749 Delmenhorst
gefördert mit Mitteln des Bundes und des Landes Niedersachsen aus dem Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“

Die *Wolleparknachrichten* werden im Sanierungsgebiet an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Verantwortlich für den Inhalt:
Heinz-Jürgen Heimlich,
Stadtplanungsamt der Stadt
Delmenhorst

und Petra Kurzhöfer, Sanierungsträger
GEWOBA Aktiengesellschaft Wohnen
und Bauen, Bremen

Redaktion:
Stephan Cornelius, Heinz-Jürgen
Heimlich, Petra Kurzhöfer

Druck:
Fink-Druck GmbH
Brandenburger Straße 4
27755 Delmenhorst

Leserbriefe stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Das Recht auf Veröffentlichung und Kürzung bleibt vorbehalten.



Der GISS-Beirat setzt sich für den Wollepark ein

Seit Juli 2001 arbeitet der GISS-Beirat unter der Leitung des kommissarischen Beiratsvorsitzenden Harald Groth für die Aufwertung des Wolleparcs. Die Mitglieder des Beirates (u. a. Bewohnervertreter, der Sanierungsträger, Vertreter des Stadtrates, der Stadtverwaltung und der lokalen Akteure) beraten regelmäßig über Projekte im Wollepark und fördern mit ihren Empfehlungen die Entwicklung des Quartiers. Der Beirat stellt sicher, dass die Stadtteilentwicklung nicht an den Bewohnern „vorbeigeplant“ wird und die Probleme immer wieder benannt werden.

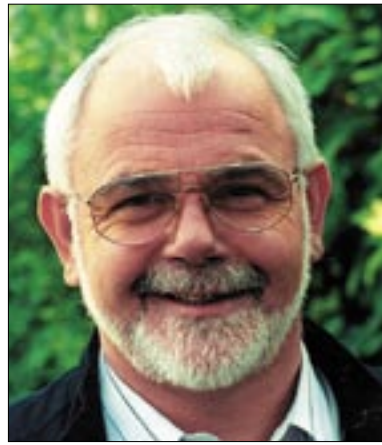
Harald Groth hofft, dass sich die Bewohner künftig noch mehr für ihren Stadtteil engagieren und auch den Vorsitz im Beirat übernehmen. Aus den Erfahrungen der vergangenen zwei Jahre zieht Harald Groth die Bilanz, dass es lange dauert, bis das Programm „Soziale Stadt“ richtig anläuft und die ersten baulichen Verbesserungen, z. B. die Umgestaltung der Freifläche der Parkschule und des AWO-Kindergartens und die Neugestaltung der Außenanlage des

Jugendhauses in der Wittekindstraße, sichtbar werden (siehe Artikel in dieser Ausgabe).

Ein wesentliches Anliegen des Beirates ist es, die Entscheidungen für den Wollepark nachvollziehbar zu machen und viele Bewohner für die Mitarbeit an der Stadtteilentwicklung zu gewinnen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind zur Teilnahme am Beirat herzlich eingeladen.

GISS – комиссия выступает в защиту Воллепарка

Члены комиссии GISS – комиссии под руководством временного председателя комиссии, Гаральда Грот, с июля 2001 года работают над мерами по улучшению Воллепарка. Комиссия установила, что при решении вопросов по развитию городского района будут привлекаться жильцы, и что решения по Воллепарку будут встречены с пониманием. Все гражданки и граждане сердечно приглашаются к принятию участия в комиссии.



Harald Groth, Vorsitzender des GISS-Beirates „Wollepark“

GISS Kurulu Wollepark projesini destekliyor

GISS Kurulu üyeleri 2001 Temmuz'undan beri geçici olarak kurul başkanı olan Harald Groth'un başkanlığında Wollepark'ın yeniden düzenlenmesi için çalışmaktadır. Kurul üyeleri mahalle sakinlerinin çevrelerindeki değişiklikler hakkında bilgi sahibi olmalarını, bu konuda düşüncelerini bildirebilmelerini ve Wollepark ile ilgili verilen kararların kendileri için anlaşılabilir hale gelmesini sağlamaktadır. Tüm vatandaşlar Kurul'a katılmaya davet edilmektedirler.

Nebenkosten - ein brisantes Thema im Wollepark

Das Thema „Nebenkosten“ gehört zu den unerfreulichen Dauerbrennern im Wollepark. Aus diesem Grund hatte das Nachbarschaftsbüro Anfang des Jahres 2003 eine Informationsveranstaltung zu diesem Thema organisiert, die bei den Bewohnern auf großes Interesse gestoßen war. Es wurde die Gelegenheit genutzt, dem Ärger über hohe Nebenkostenabrechnungen einmal Luft zu machen. Aktueller denn je sind deshalb die von den Experten der Wohnungsverwaltung Simchen (Frau Schrader), dem Umweltamt (Frau Grenzdörfer) und den Stadtwerken (Herr Fleischer) gegebenen Tipps zur Einsparung von Nebenkosten:

Mülltrennung spart Kosten! Insbesondere Sperrmüll darf nicht in den Containern entsorgt werden. Nach vorhergehender Terminabsprache mit dem Hausmeister wird der Sperrmüll kostenlos abgeholt. Außerdem wird der Müll im Wollepark seit Anfang des Jahres nur noch einmal wöchentlich geleert und von der Firma CCPS sortiert. Es wird davon ausgegangen, dass die Müllkosten dadurch deutlich gesenkt werden können.

Ein anderes Thema sind die Heizkosten. Bei vielen Bewohnern waren trotz sparsamen Verbrauchs die Heizkosten gestiegen. Ein Grund hierfür ist die Kostensteigerung bedingt durch das Inkrafttreten der nächsten Stufe der Ökosteuerreform. Den Befürchtungen vieler Bewohner, dass die Kosten der leer stehenden Wohnungen auf die Mieter umgelegt werden, konnte durch unabhängig geprüfte Neben-

kostenabrechnungen entkräftet werden.

Von vielen Bewohnern wurde bemängelt, dass die Fenster alt und die Häuser nicht richtig wärmedämmend seien. Hier kann zur Zeit bei den zwangsverwalteten Wohnungen kaum Abhilfe geschaffen werden, denn Sanierungsmaßnahmen kann nur ein neuer Eigentümer durchführen, der momentan leider nicht in Sicht ist.

Abschließend wurde von den anwesenden Experten betont, dass jeder Mieter durch sein eigenes Verhalten (z. B. durch Mülltrennung und „richtiges“ Heizen) zur Senkung der Nebenkosten beitragen kann.

Fragen zur Nebenkostenabrechnung können in den Mietersprechstunden der Firma Simchen, Westfalenstraße 10 geklärt werden.

Дополнительные расходы – актуальная тема в Воллепарке

В начале 2003-го года соседнее бюро по теме «дополнительные расходы» предложило организовать информационное мероприятие. Были получены предложения по снижению дополнительных расходов: разделение отбросов снижает расходы! Громоздкие отбросы, например, не следует выбрасывать в контейнер, он будет бесплатно отвезён в срок, назначаемый домоуправляющим.

Повышение отопительных расходов связано со вступлением в силу следующего шага эколого-налоговой реформы. Впрочем, каждый квартиросъемщик своим поведением может поспособствовать снижению дополнительных расходов. Фирма Simchen, Вестфаленштрассе 10, во время приёмных часов будет отвечать на вопросы об удержании дополнительных расходов.

Yan giderler - Wollepark'ta süreklî gündemde olan bir konu

2003 yılının başında Komşuluk İlişkileri Bürosu, yan giderler konusunda bir bilgilendirme toplantısı düzenlemiştir. Yan giderlerin azaltılması için tavsiyelerde bulunulmuştur: Çöplerin ayrılması masrafların azaltılmasını sağlar! Eski eşyaların kontaynere atılmaması gerekir. Kapıcı ile görüşükten sonra belirlenen günde herhangi bir ücret ödemeksizin bu çöpler evden alınır. Kalorifer masraflarının artması, Çevre Reformu'nun ikinci basamağa girmesinden kaynaklanmaktadır. Bunun dışında her kiracı davranışlarıyla giderlerin azalmasına katkıda bulunabilir. Yan giderler ile ilgili hesaplar konusunda soruları olanlar, kiracı görüşme saatlerinde Westfahlenstrasse 10'daki Simchen firmasına başvurabilirler.

Neugestaltung der Freifläche des Jugendhauses Sachsenstraße für 2004 geplant

Im Frühjahr 2004 soll die Freifläche des Jugendhauses Hütte in der Sachsenstraße umgestaltet werden. Zuvor waren in einer Zukunftswerkstatt von den Kindern des Jugendhauses unter der Anleitung des Vereins „Spiel-Landschaft-Stadt e. V.“ Ideen für die Neugestaltung der Freifläche entwickelt und Modelle gebaut worden.

Auf der Grundlage der Ergebnisse dieser Zukunftswerkstatt hat das Planungsbüro Westphal eine Planung erarbeitet, die am 10. Dezember 2002 mit dem Jugendhaus, mit Wollepark-Bewohnern und mit Experten der Stadtverwaltung diskutiert wurde. Die überarbeitete Planung wurde

am 17. Juni 2003 im GISS-Beirat vorgestellt und anschließend den Ausschüssen und dem Rat der Stadt Delmenhorst zur Entscheidung vorgelegt.

Die Planung sieht vor, dass das Außengelände des Jugendhauses neben einer neuen Ruhe- und Aufenthaltszone mit Bühne auch einen Kleinkinder- und Wasserspielbereich, einen Kletterberg mit vielfältigen Spielmöglichkeiten und ein neues Kleinspielfeld für Fußball und Basketball mit Kunststoffbelag erhält. Damit sind viele Wünsche der Kinder und Jugendlichen sowie des GISS-Beirates in die Planung eingeflossen.



Kinder entwickeln Ideen für die Gestaltung der Außenanlage ihres Jugendhauses in der Sachsenstraße

Переустройство открытой незастроенной площади у дома молодёжи Захсенштрассе планируется в 2004-м году

Весной 2004-го года должно начаться переустройство открытого участка у дома молодёжи на ул. Захсенштрассе. В мастерской будущего детьми заранее были выдвинуты идеи по новому оформлению открытого незастроенного участка. На этой основе было разработано планирование, которое было обсуждено GISS – комиссией и затем принято советом города Дельменхорста.

2004 yılı için Sachsenstrasse'de bulunan Gençlik Evi'nin yeniden düzenlenmesi planlanmaktadır

2004 yılının ilkbaharında Sachsenstrasse'deki Gençlikevi'ne ait alanın yeniden düzenlenmesine başlanacaktır. Bunun öncesinde çocuklar sözkonusu alan hakkındaki düşüncelerini bir atölye çalışmasıyla geliştirmişlerdir. Bunlar temel alınarak bir plan çıkarılmış, GISS-Kurulu'nda tartışmaya sunulmuş ve sonrasında Delmenhorst Belediyesi bu planın gerçekleştirilmesini karara bağlamıştır.



Umgestaltungsplan für die Freifläche des Jugendhauses Sachsenstraße



Der städtebauliche Rahmenplan für den Wollepark

Die Stadt Delmenhorst möchte den Wollepark wieder zu einem attraktiven Stadtteil machen. Um diesem Ziel näher zu kommen, wurde das Handlungskonzept für die weitere Entwicklung des Wollepark in einem Rahmenplan festgelegt und am 17. Juni 2003 im GISS-Beirat diskutiert.

Der Rahmenplan setzt sich aus mehreren Teilplänen zusammen, denen zwei übergeordnete Handlungsstrategien zugrunde liegen:

1. Abriß von Wohngebäuden in Höhe des derzeitigen Leerstandes,
2. Instandsetzung und Modernisierung von Wohngebäuden und Wohnungen.

Ergänzt werden diese Maßnahmen durch Verbesserungen des Wohnumfeldes, z. B. Neuordnung der Grünanlagen und Stellplätze.

Wie geht es weiter?

Der Rat der Stadt Delmenhorst hat den städtebaulichen Rahmenplan beschlossen. Grundvoraussetzung für die Umsetzung der Planinhalte ist die Überwindung der Zwangsverwaltung im Wollepark, da nur mit handlungsfähigen Eigentümern konkrete Maßnahmen durchgeführt werden können. Außerdem sind zahlreiche mit den Bewohnern und der Zwangsverwaltung abgestimmte Arbeitsschritte und ein Zeitraum von ca. 8 Jahren erforderlich. In

dieser Zeit wird der Rahmenplan kontinuierlich weiterentwickelt und den sich verändernden Bedingungen im Wollepark angepaßt.

Für nähere Auskünfte zum Rahmenplan stehen Ihnen *Herr Heimlich* und *Frau Schulze* vom Stadtplanungsamt, *Frau Kurzhöfer* vom Sanierungsträger GEWOBA und *Herr Cornelius* als Quartiersmanager zur Verfügung.

Общий план городского строительства для Воллепарка

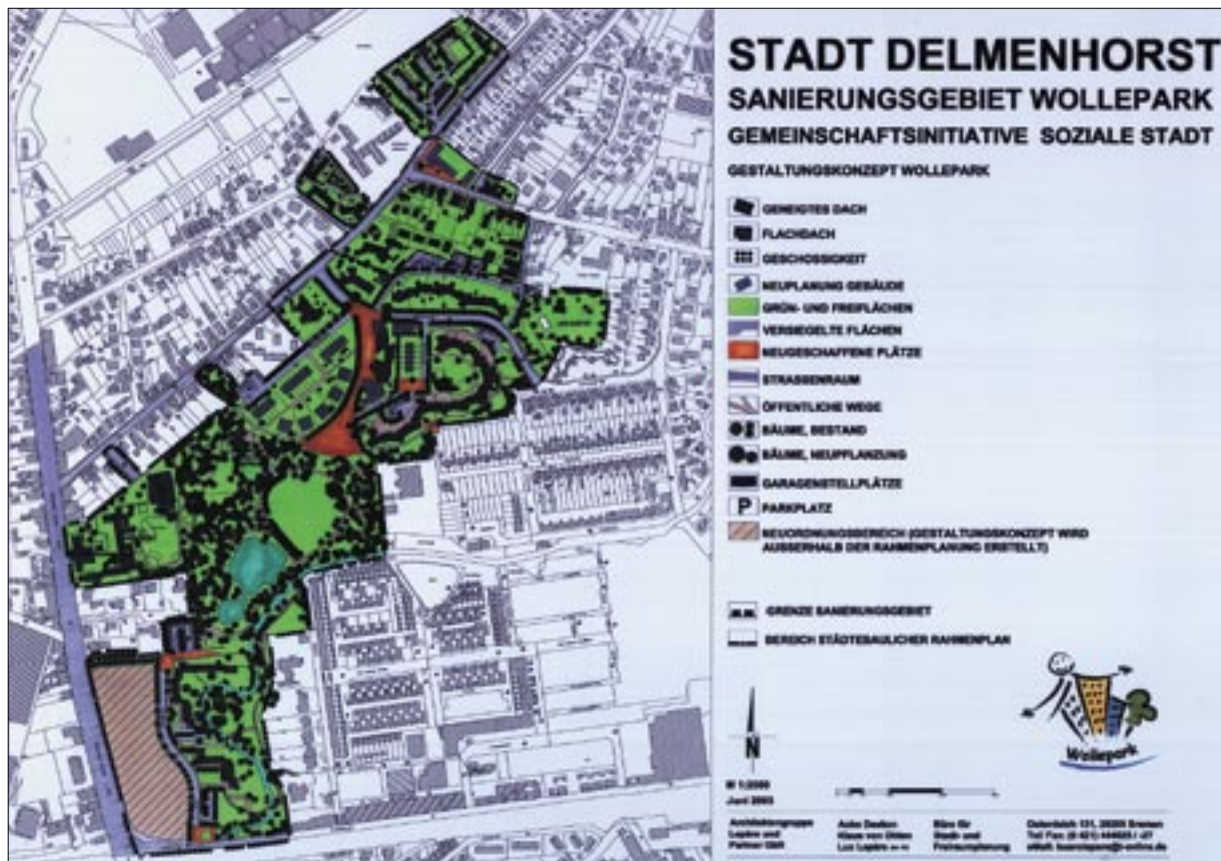
Общий план городского строительства для Воллепарка, содержащий план работы для будущего развития Воллепарка, был

принят советом города Дельменхорста. В основе плана лежат два рабочих направления: снос жилых зданий, пустующих в данное время, ремонт и модернизация жилых зданий и квартир, а также улучшение примыкающей площади. Осуществление пунктов плана требует проведения многочисленных рабочих этапов, согласованных с жителями и управлением земельного участка Воллепарка, и время около 8-ми лет. За это время общий план будет далее непрерывно развиваться.

Wollepark ile ilgili şehir düzenlemesi çerçeve planı

Wollepark'ın bundan sonraki gelişmelerini içeren konseptini oluşturan şehir düzenlemesi çerçeve planı Delmenhorst Belediyesi tarafından karara bağlanmıştır. Bu plan iki ana çizgi öngörmektedir: Şu anda boş duran binaların yıkılması, bina ve evlerin onarılması, modernleştirilmesi ve çevrenin yeniden düzenlenmesi. Sakinler ve adli idare tarafından kabul edilen planın gerçekleştirilmesi için 8 yıllık bir süre gerekecektir. Bu süre zarfında çevre planının geliştirilmesine sürekli devam edilecektir.

Das Gestaltungskonzept für das Sanierungsgebiet Wollepark



Fotos gesucht!

Für eine Fotoausstellung zum Thema „Der Wollepark - gestern und heute“ sucht das Nachbarschaftsbüro Fotos mit Motiven aus dem Stadtteil Wollepark. Die Fotos, ob alt oder neu, können bis zum 31. Dezember 2003 im Nachbarschaftsbüro Wollepark abgegeben werden. Mitmachen lohnt sich: Eine Jury wird die drei schönsten Fotos auswählen und mit attraktiven Sachpreisen prämiieren.

Kontakt:

Nachbarschaftsbüro Wollepark
Quartiersmanagement
Stephan Cornelius
Am Wollepark 2
27749 Delmenhorst
☎ (0 42 21) 12 39-85

Meilensteine des Sanierungsprojektes „Wollepark“: Umgestaltung der Freifläche der Parkschule und des AWO-Kindergartens erfolgreich abgeschlossen

Mit einem großen Fest wurde am 18. September 2002 die neu gestaltete Freifläche der Parkschule und des AWO-Kindergartens an die Kinder und Bewohner des Wollepark übergeben. Nach einer Bauzeit von nur drei Monaten entstand auf dem 8.000 qm großen Areal eine attraktive Spiel- und Freizeitfläche für die Kinder und Jugendlichen des Wollepark. Neben Basketball und Fußball gibt es Schaukeln, Sandspielflächen, Ruhezonen und eine Freilichttribüne.

Die ersten Erfahrungen sprechen für die positive Wirkung der neu gestalteten Fläche. Herr Seedorff von der Parkschule hat festgestellt, dass die Flächen am Nachmittag sehr gut angenommen werden, und das Nachbarschaftsbüro berichtet von einem Rückgang der Vandalismusschäden im Wollepark.

Selbstverständlich ist die neu gestaltete Freifläche auch am Schulvormittag für die Park-

schüler ein Anziehungspunkt. In intensive Spiele versunken wird die Schulglocke am Ende der Pausen schon mal vergessen. Die Schaukel ist neben der Bolzfläche das beliebteste Spielgerät auf dem Platz. Inzwischen haben die Kinder unter Anleitung der Lehrerinnen Regelungen gefunden, wie jedes Kind Schaukelchancen bekommen kann, ein Beitrag zum partnerschaftlichen Miteinander.

Um die Identifikation mit der neu gestalteten Fläche zu steigern und blinder Zerstörungswut vorzubeugen, wurde bei der Bepflanzung der Beete viel Wert auf die Einbindung der Schüler gelegt. Das Thema wurde im Sachkundeunterricht behandelt, und im November 2002 haben sich die Schüler am Einsetzen der Büsche und Sträucher beteiligt. So fügt sich die Umgestaltung des zuvor recht tristen Freigeländes ausgezeichnet in den Schulalltag ein.

Основные пункты проекта по ремонту/обновлению «Воллепарка».
Преобразование свободного незастроенного участка у школы
Паркшколе и детсада АВО успешно завершено.

18 сентября 2002 года заново благоустроенный свободный участок у школы Паркшколе и детсада АВО торжественно был передан детям и жителям Воллепарка. На участке площадью в 8.000 кв.м. создана замечательная площадка для игр и досуга. Детями эта площадка была очень хорошо воспринята. Чтобы улучшить вид вновь созданного открытого сооружения были привлечены школьники для проведения посадок на грядках.

Onarım projesi “Wollepark” için dev adımlar atılmıştır: Parkschule ile AWO-Kreş'i arasındaki boş arazinin yeniden düzenlenmesi tamamlanmıştır

Parkschule ile AWO-Kreş'i'nin arasında yeniden düzenlenmiş olan alan, büyük bir kutlama ile 18 Eylül 2002 tarihinde Wollepark sakinleri ve çocuklarına teslim

edilmiştir. 8.000 metrekarelik bir arazide seçkin bir oyun ve boş zaman kullanma alanı oluşmuştur. Çocuklar bu alanı çok beğenmişlerdir. Çocukların bu yeni düzenlenmiş olan arazinin kendilerine ait bir alan olduğunu daha çok hissetmeleri için okul öğrencileri çiçek ekilirken katkıda bulunmuşlardır.



Feierliche Übergabe der neu gestalteten Freifläche der Parkschule und des AWO-Kindergartens an die Kinder und Bewohner des Wollepark



Akteure des Wolleparcs stellen sich vor

An dieser Stelle werden in loser Folge die Akteure im Stadtteil Wollepark vorgestellt. Den Anfang machen das Stadtplanungsamt und der Sanierungsträger, das Nachbarschaftsbüro Wollepark und der Kriminalpräventive Rat der Stadt Delmenhorst (KPR).

Das Stadtplanungsamt und der Sanierungsträger

Die Gemeinschaftsinitiative Soziale Stadt (GISS) für den Wollepark wird seit 1999 im Stadtplanungsamt von Herrn Heimlich und Frau Schulze organisiert.

die förmliche Festlegung als Sanierungsgebiet beschlossen und somit der Grundstein für die erfolgreiche Aufnahme in das Förderprogramm GISS gelegt.

Durchführungskonzepte bis zur Beantragung von Fördermitteln bei der Bezirksregierung für die einzelnen Projekte, wie zum Beispiel die Gestaltung der Freiflächen der Parkschule. Natürlich umfasst die Arbeit auch die Abstimmung mit anderen Fachämtern der Stadt, dem Quartiersmanager, dem Nachbarschaftsbüro, Vereinen und Einrichtungen im Sanierungsgebiet. Besonders

wichtig ist die Beratung der Eigentümer und Bewohner zu den Sanierungsmaßnahmen und die Entwicklung gemeinsamer Projekte für die Sanierung des Stadtteils. Seit Juli 2001 wird die Stadt Delmenhorst vom Sanierungstreuhänder GEWOBA aus Bremen bei der Organisation und Durchführung der vielfältigen Aufgaben unterstützt. Projektleiterin und Ansprechpartne-

rin der GEWOBA ist Frau Petra Kurzhöfer.

Zu einzelnen Schwerpunktthemen und Aufgaben des Stadtplanungsamtes und der GEWOBA, wie zum Beispiel der Beantragung und Vergabe von Fördermitteln, wird in den folgenden Ausgaben der Stadtteilzeitung berichtet.

Bereits im Mai 1999 wurde der erste Förderantrag für den Wollepark vom Stadtplanungsamt auf den Weg gebracht. Im Jahre 2000 wurden die Vorbereitenden Untersuchungen durchgeführt,

Die Aufgaben des Stadtplanungsamtes bei der Sanierung des Wolleparcs reichen dabei von der Entwicklung der Ziele und Maßnahmen der Sanierung und der Erarbeitung konkreter

Ihre Ansprechpartner für alle die Stadtsanierung betreffenden Fragen im Stadtplanungsamt sind:



Heinz-Jürgen Heimlich
Abteilungsleiter Städtebauliche Sanierung
Am Stadtgraben 1
27749 Delmenhorst
Telefon: (0 42 21) 99 26 73



Claudia Schulze
Sachbereich Städtebau
Am Stadtgraben 1
27749 Delmenhorst
Telefon: (0 42 21) 99 26 65



Sanierungstreuhänder
GEWOBA
Aktiengesellschaft Wohnen und Bauen
Petra Kurzhöfer
Rembertiring 27
28195 Bremen
Telefon: (04 21) 36 72-205

Das Nachbarschaftsbüro Wollepark

Seit Oktober 2000 gibt es das Nachbarschaftsbüro Wollepark im Stadtteil Wollepark. Das Gemeinwesenprojekt arbeitet unter der Trägerschaft des Diakonischen Werkes und wird finanziert von der Stadt Delmenhorst und der Zwangsverwaltung im Wollepark.

Programms „Soziale Stadt“ (GISS) ist Anfang 2003 der Aufgabenbereich Quartiersmanagement hinzugekommen, der auch städtebauliche Aspekte berücksichtigt.

Das Nachbarschaftsbüro ist Treffpunkt und Anlaufstelle für die BewohnerInnen des Wolleparcs. Hier werden Ideen, Wün-

sche, Anregungen und Kritik zum Wollepark aufgenommen, um gemeinsam mit BewohnerInnen und Kooperationspartnern Veränderungen zu erreichen.

Regelmäßige Termine im Nachbarschaftsbüro

- Bewohnertreff (jeden zweiten Donnerstag im Monat um 18.30 Uhr),

- Internationales Frauenfrühstück (einmal im Monat um 9.30 Uhr),
- Deutschkurse der Volkshochschule für Frauen (siehe VHS-Programmheft),
- Arbeitskreis Wollepark (jeden zweiten Monat),
- Runder Tisch Wollepark (vierteljährig).

Aktuelle Projekte

- „Kleine Gartenfreunde“ (Gartenprojekt für Kinder, jeden Mittwoch um 15.00 Uhr beim Nachbarschaftsbüro),
- „Kick-Boxen“ für Kinder und Jugendliche (jeden Montag um 15.00 Uhr in der Turnhalle der Parkschule).



Simona Schmidt
Gemeinwesenarbeit
Tel.: (0 42 21) 12 39-83



Stephan Cornelius
Quartiersmanagement
Tel.: (0 42 21) 12 39-85

Nachbarschaftsbüro Wollepark
Am Wollepark 2
27749 Delmenhorst
Tel.: (0 42 21) 12 39-83/85
Fax: (0 42 21) 12 39-84

Der Kriminalpräventive Rat der Stadt Delmenhorst (KPR)

von Angelika van Ohlen

Der Kriminalpräventive Rat der Stadt Delmenhorst (KPR) ist ein Netzwerk gegen Gewalt und Kriminalität, das im Juli 1994 eingerichtet wurde.

Der KPR unterstützt insbesondere Stadtteile mit sozialen Problemen und ist deshalb auch im Wollepark engagiert.

Vorsitzender ist der Oberbürgermeister der Stadt Delmenhorst, Herr Carsten Schwettmann. Seine Stellvertreter sind der Leiter der Polizeiinspektion Delmenhorst, Herr Gerd Schütte, und Herr Regierungsschuldirek-

tor Wolfgang Schwarberg. Geschäftsführerin ist Frau Angelika van Ohlen.

Tel.: (0 42 21) 99 25 19
Fax: (0 42 21) 99 11 85

E-Mail: Angelika.vanOhlen@delmenhorst.de

Arbeitskreise

- Fachkreis Suchtprävention und Gesundheitsförderung; Leitung: Frau Evelyn Popp, dreb.

- AG „Gewalt“; Leitung: Herr Yusuf Aladag, Vertreter ausländischer Bürger.
- Arbeitskreis „Technische Prävention“; Leitung: Herr Kriminalhauptkommissar Wolfgang Schröter.

Zwei Projekte des KPR sollen kurz vorgestellt werden.

Mitternachtshalle im Stadtnorden

Jeden ersten Freitag im Monat findet außerhalb der Ferienzeiten in der Wehrhahnhalle in

der Zeit von 22.00-24.00 Uhr Mitternachtssport, z. B. Fußball, Basketball und Volleyball, für Jugendliche ab 16 Jahren statt. Die Teilnahme ist kostenlos! Die Sportjugend und der KPR haben mit diesem Angebot bereits vor Jahren auf das veränderte Freizeitverhalten junger Menschen reagiert.

FAUSTLOS für Kindergarten und Grundschule

Die Grundschule „Parkschule“ und der AWO-Kindergarten im Wollepark nehmen am „FAUST-

LOS“-Programm teil. FAUSTLOS ist ein kindgerechtes Präventionsprogramm gegen Gewalt. Im Rahmen von FAUSTLOS werden soziale Verhaltensweisen mit den Kindern eingeübt. FAUSTLOS richtet sich an Alle: An Mädchen und Jungen sowie an Opfer und Täter aller Altersgruppen.

Die Lehrerinnen und Lehrer sowie die Erzieherinnen und Erzieher haben sich in beiden Einrichtungen einstimmig für FAUSTLOS entschieden.